

Hintergrund

Zahlreiche Förderprogramme von unterschiedlichen Stellen für unterschiedliche Zielpersonen tragen zu einer breiten Verwirrung bei. Mit dieser einfach gestalteten Übersicht sollte es für Gemeinden und für BürgerInnen möglich sein, für geplante Investitionen im Bereich Energie und Energieeffizienz die richtige Fördermöglichkeit zu finden. Diese Übersicht stellt eine Auswahl der aktuellen Fördermöglichkeiten dar und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Sanierung und Ökoförderungen Land Steiermark 2015 (für Private und Gemeinden) Quelle: www.technik.steiermark.at (02.02.2015)

Direktförderungen

Bezeichnung der Förderung	Gegenstand der Förderung	Informationen	Einreichfrist
Moderne Holzheizungen	Investitionen zur Errichtung von neuen Holzheizungen zur Gebäudebeheizung für Zwecke der Wohnnutzung oder für Schulen, Kindergärten, Pflegeheime sowie öffentliche Sportanlagen. Gebrauchte Anlagen werden nicht gefördert.	Infoblatt_Holzheizungen2015.pdf	31.12.2015
Thermische Solaranlagen	Investitionen zur Errichtung von neuen oder die Erweiterung bestehender Solarthermieanlagen zur Brauchwassererwärmung und/oder Heizungsunterstützung für Zwecke der Wohnnutzung oder für Schulen, Kindergärten, Pflegeheime sowie öffentliche Sportanlagen.	Infoblatt_Solarthermie2015.pdf	31.12.2015
Photovoltaikanlagen	Investitionen zur Neuerrichtung oder Erweiterung bestehender PV Anlagen für Wohnzwecke oder für Schulen, Kindergärten, Pflegeheime sowie öffentliche Sportanlagen. Die Gesamtleistung der Anlage ist mit 5 kWp begrenzt.	Infoblatt_PV2015.pdf	31.12.2015
Wärmepumpen-Kombisysteme	Investitionen zur Errichtung von effizienten und schadstoffarmen Heizungsanlagen für Wohnzwecke und bestimmte andere Nutzungsformen, jeweils unter Einbindung erneuerbarer Energieträger.	Infoblatt_WPKombi2015.pdf	31.12.2015
Pumpentausch (mit verpflichtender Vor-Ort-Energieberatung)	Investitionen für den Austausch von ineffizienten Umwälzpumpen gegen solche mit einem Energieeffizienzindex von maximal 0,23 bei allen Formen haustechnischer Anlagen zur Brauchwassererwärmung und Gebäudebeheizung für bestimmte Gebäude(teile).	Richtlinie_Pumpentausch2015.pdf	31.12.2015
Heizungsumstellung Stadt Graz, Grazer Feld und Leibnitzer Feld	Investitionszuschüsse für den Umstieg von a) händisch beschickten Feuerungsanlagen für fossile und biogene feste Brennstoffe b) Ölfeuerungsanlagen c) Wechselbrandkessel auf neue a) moderne, automatisch beschickte Holzheizungen, b) Wärmepumpen.	Infoblatt_Heizungsumstellung2015.pdf	31.12.2015

Elektrisch betriebene zweispurige KFZ ohne behördliche Zulassung	Investitionen zum Ankauf von neuen elektrisch betriebenen 2-spurigen Fahrzeugen, die keine behördliche Zulassung benötigen und die insbesondere der Unterstützung der Mobilität von älteren Menschen und von Menschen mit Behinderung dienen. Gebrauchte Fahrzeuge werden nicht gefördert. Die Förderung erfolgt mit einem Pauschalbetrag.	RL E-Mobilität2015.pdf	31.12.2015
--	--	--	------------

Wohnhaussanierung Land Steiermark 2015 Quelle: www.verwaltung.steiermark.at (02.02.2015)

Bezeichnung der Förderung	Gegenstand der Förderung	Informationen	Einreichfrist
„Umfassende energetische“ (1) und „Kleine“ (2) Sanierung	Gefördert werden Sanierungsmaßnahmen von mindestens 3 Teilen der Gebäudehülle und/oder am energetisch relevanten Haustechniksystem eines bestehenden Wohngebäudes (1), bzw. Verbesserungsarbeiten, Neuschaffung von Wohnraum in bestehenden Gebäuden und Erhaltungsarbeiten an Eigenheimen und Mehrfamilienwohnhäusern (2).	www.wohnbau.steiermark.at -> Förderungen Wohnhaussanierung	-
Umfassende Sanierung	Gefördert wird die in beträchtlichem Ausmaß über die notwendige Erhaltung hinausgehende Sanierung von Gebäuden und Gebäudeteilen mit mindestens drei Wohnungen , wobei die Errichtung von Wohnraum durch Ein- und Umbauten sowie in untergeordnetem Ausmaß auch Erweiterungen der Gebäude zulässig sind.	www.wohnbau.steiermark.at -> Förderungen Wohnhaussanierung	-
Sonderförderung „Sanierung zur Belebung von Ortskernen“	Auf Basis dieser Sonderförderung sollen verstärkt bestehende Gebäude in Ortskernen durch Gemeinden angekauft und mit Wohnbauförderungsmitteln saniert werden. Dadurch sollen attraktive Wohnungen in unmittelbarer Nähe zu den Infrastruktureinrichtungen (Geschäfte, Kindergärten, Schulen, usw.) geschaffen werden.	Förderung nur für Gemeinden! Neues Leben im Ortskern.pdf -> Förderungen Wohnhaussanierung	-

Sonstige

Bezeichnung der Förderung	Gegenstand der Förderung	Informationen	Einreichfrist
Ich tu's Beratung	Das Land Steiermark unterstützt Privathaushalte bei der richtigen Entscheidungsfindung in Fragen zu Sanierung, Energiekostenreduktion, erneuerbare Energien, Klimaschutz und vieles mehr durch folgende Beratungsaktionen: Erstberatung, Energiesparberatung, Vor-Ort Gebäudecheck. Die Beratungen werden im Rahmen der ich-tu's-Initiative exklusiv von BeraterInnen des netEB durchgeführt.	www.ich-tus.at	31.12.2015

Weitere Fördermöglichkeiten Quelle: www.umweltfoerderung.at (02.02.2015)

Bezeichnung der Förderung	Gegenstand der Förderung	Informationen	Einreichfrist
Handwerkerbonus	Die Bundesregierung fördert die Renovierung, Erhaltung oder Modernisierung von Haus oder Wohnung, die von einem Handwerker geleistet werden mit bis zu 600 Euro.	www.umweltfoerderung.at -> Privatpersonen	
Holzheizungen für Betriebe zur Eigenversorgung	Gefördert werden Kesselanlagen, die mit Holzpellets, Hackgut aus fester Biomasse oder Stückholz betrieben werden.	www.umweltfoerderung.at -> für Betriebe Energieversorgung	-
Nahwärmeversorgung auf Basis erneuerbarer Energieträger	Gefördert werden Biomasse-Heizzentralen, Wärmeverteilnetze zur großräumigen Wärmeversorgung Dritter, Erneuerung von Kesselanlagen in Biomasse- Nahwärmeanlagen uvm.	www.umweltfoerderung.at -> für Betriebe Energieversorgung	-
Fernwärmeanschluss für Betriebe	Gefördert werden alle Anlagenteile innerhalb der Grundstücksgrenze und im Eigentum des Förderwerbers, die zum Anschluss an ein Fernwärmenetz erforderlich sind.	www.umweltfoerderung.at -> für Betriebe Energieversorgung	-
Wärmepumpe für Betriebe	Gefördert werden elektrisch betriebene Wärmepumpen, die für die Erzeugung von Heizwärme oder Warmwasser verwendet werden.	www.umweltfoerderung.at -> für Betriebe Energieversorgung	-
Thermische Solaranlagen für Betriebe	Gefördert werden Solaranlagen zur Versorgung von Betriebsgebäuden mit Wärme oder Kälte.	www.umweltfoerderung.at -> für Betriebe Energieversorgung	-
Stromerzeugung in Insellage auf Basis erneuerbarer Energieträger	Gefördert werden Anlagen zur Eigenversorgung ohne Netzzugangsmöglichkeit (z.B. Photovoltaik, Kleinwasserkraft, Windkraft oder elektrische Energiespeicher zur Versorgung von Berghütten).	www.umweltfoerderung.at -> für Betriebe Energieversorgung	-
Herstellung biogener Brenn- und Treibstoffe	Gefördert werden Anlagen zur Herstellung von biogenen, flüssigen und gasförmigen Brenn- und Treibstoffen (Biodiesel, Bioethanol, Pflanzenöl, Biomethan).	www.umweltfoerderung.at -> für Betriebe Energieversorgung	-
Abwärmeauskopplung	Gefördert werden Anlagen zur Auskopplung von Abwärme aus Industrie- und Gewerbe, Leitungen zur Einspeisung ins Netz, Netzerweiterungen und Wärmepumpen zur Temperaturerhebung.	www.umweltfoerderung.at -> für Betriebe Energieversorgung	-
Umweltförderungen im Bereich Wasser	Schutz der Umwelt durch geordnete Abwasserentsorgung und Gewährleistung einer ausreichenden Wasserversorgung : Bundesförderungen für Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Gewässerökologie, Schutzwasserwirtschaft	www.umweltfoerderung.at -> für Kommunen Private Betriebe Wasser	-
Klimafreundlich regionale Mobilität	Gefördert werden Mobilitäts- und Verkehrsmaßnahmen in Klima- und Energie-Modellregionen, sofern diese Teil eines regionalen Maßnahmenkataloges „Mobilität“ sind.	www.umweltfoerderung.at -> für Betriebe Kommunen Verkehr und Mobilität	-
Verkehrsmaßnahmen in Betrieben	Gefördert werden Maßnahmen zur CO ₂ -Reduktion im betrieblichen Verkehr durch Umrüstung von Fuhrparks, Umstellung von Transportsystemen oder Effizienzsteigerungen bei Transportleistungen.	www.umweltfoerderung.at -> für Betriebe Verkehr und Mobilität	-

Sanierung Fahrradparken	Gefördert wird die Errichtung von überdachten und versperrbaren Radabstellanlagen für bis zu 100 Fahrräder, die außerhalb des öffentlichen Verkehrsraums errichtet werden.	www.umweltfoerderung.at -> für Kommunen Betriebe Verkehr und Mobilität	-
Mobilitätsmanagement im Radverkehr	Gefördert werden Maßnahmen im Bereich des Radverkehrs, die über die Förderungsoffensiven des klima:aktiv mobil Förderungsprogrammes hinausgehen.	www.umweltfoerderung.at -> für Kommunen Betriebe Verkehr und Mobilität	-

Die Energieagentur Steiermark übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der dargestellten Inhalte.